

PRESSEMITTEILUNG 527

vom 03.12.2021

Kreisstraße zwischen Triglitz und Mertensdorf übergeben Straße kostete 1,24 Millionen Euro

Am Freitag wurde nach siebenmonatiger Bauzeit die Kreisstraße 7022 zwischen Triglitz und Mertensdorf für den Verkehr öffentlich freigegeben. Dieser 2,6 Kilometer lange Abschnitt stellt eine wichtige Verbindung zwischen der Landesstraße 13 und 111 dar. Bevor der Ausbau erfolgte, wurde die Kümmernitzbrücke bei Mertensdorf erneuert.

„Die Anwohner beider Dörfer haben lange auf die Straße warten und große Umwege in Kauf nehmen müssen“, so Landrat Torsten Uhe. Umso größer sei die Freude, dass das Vorhaben abgeschlossen werden konnte, sagte er.

Der Urzustand der K 7022 in diesem Abschnitt war besorgniserregend. Die Ortsdurchfahrt in Triglitz hatte altes Kopfsteinpflaster, das mehrfach ausgebessert wurde, es gab keine Oberflächenentwässerung. Die lediglich 4 bis 5 Meter breite Fahrbahn hatte massive Schlaglöcher und Verwerfungen.

Nach dem Ausbau ist die Fahrbahn 6 Meter breit und besitzt in der Ortslage Triglitz einen neuen Regenwasserkanal. Auch an eine neue Bushaltestelle wurde gedacht, über die sich die Bürger besonders freuen.

Trotz durch Corona bedingten Lieferengpässen gab es eine Bauverzögerung von lediglich 20 Tagen. Der Straßenausbau kostete insgesamt 1,24 Millionen Euro, 75 Prozent davon wurden durch den Landesbetrieb Straßenwesen gefördert.

Als Ausgleichs- und Ersatzmaßnahme ist die Pflanzung von insgesamt 78 Spitzahornbäumen im Frühjahr 2022 vorgesehen. 12 Fledermauskästen wurden bereits im Rahmen der vorbereitenden Baumfällungen angebracht.

„Vor und während der Bauphase gab es eine sehr gute Abstimmung und Zusammenarbeit mit dem Amt Putlitz-Berge sowie den Ortsbürgermeistern Dietmar Prause und Hans-Ulrich Junker“, hob Michael Becker, Leiter der Kreisstraßenmeisterei, hervor. Gleichzeitig lobte er Herrn Jach von der Agrargenossenschaft Triglitz für die Bereitstellung von Baunebenflächen.

„Der Landkreis Prignitz hat bereits die Voraussetzungen dafür geschaffen, die Ortsverbindung von Mertensdorf nach Silmersdorf auszubauen. Dies erfolgt in zwei Bauabschnitten, die Gelder sollen im Finanzplan für 2025 und 2026 berücksichtigt werden“, gab Becker einen Ausblick.

Triglitz: Am Freitag wurde die Kreisstraßen 7022 zwischen Triglitz und Mertensdorf für den Verkehr offiziell freigegeben. Foto: Landkreis Prignitz